

Rascher & Cie. A.-G. / Verlag / Zürich



Zur Auslieferung liegen bereit:

Hanns Günther Taten der Technik

Ein Buch unserer Zeit

Erster Band

328 S. Lexikonformat mit 10 farbigen Tafeln, 20 ganzseitigen Porträts und 287 Bildern
Grundzahl geheftet 20.—, in Halbleinen 24.—, in Ganzleinen 26.—

Das Werk, das wir hier ankündigen, hat in der deutschen Literatur kein Gegenstück. Es schildert in fesselnd geschriebenen Einzeldarstellungen an der Hand eines äußerst reichen, mit größter Sorgfalt zusammengestellten Abbildungsmaterials die großen technischen Glanzleistungen der Neuzeit, in erster Linie der letzten 20 Jahre. Demnach ist es keine Einführung in die Grundlagen der Technik, ebensowenig ein Buch der Erfindungen und ihrer Anwendungen in den Industrien, vor allem überhaupt kein Nachschlagebuch voll trockener Daten und Einzelheiten, die nur für den Fachmann Interesse haben, sondern

ein technisches Lese- und Bilderbuch,

in dem das reiche werktätige Leben unserer Zeit pulsiert und das daher jeder Gebildete mit ebenso großem Nutzen und ebenso großer Freude durchblättern und studieren wird, wie die Angehörigen aller technischen Berufe vom Arbeiter bis zum Ingenieur.



Ewald Bender Die Kunst Ferdinand Hodlers

Erster Band

342 S. Kl.-F°. Auf holzfreiem Kunstdruckpapier. Mit 279 Bildern im Text
Grundzahl in Halbleinen 30.—, in Halbleder 36.—

Benders längst erwartetes Hodlerbuch bildet das grundlegende Werk über das Schaffen des größten schweizerischen Malers, ein Dokument nicht nur durch die ungewöhnlich große Zahl der in den Text eingestreuten Bilder, sondern auch durch den Aufbau auf den Fundamenten sorgfältigsten Quellenstudiums. Die zeitgenössische Literatur, d. h. die Ausstellungsbesprechungen und Notizen über Hodlers Bilder in schweizerischen, deutschen und französischen Zeitungen und Zeitschriften, die Kataloge der Ausstellungen, das in der Bibliothek der Société des Arts in Genf verwahrte Material ist hier vielleicht zum ersten Male wirklich durchgearbeitet worden. Seine Funde gaben dem Verfasser das Gerüst für die Schilderung der künstlerischen Kämpfe Hodlers vor allem auf dem Genfer Kulturboden. Sie waren nicht weniger wichtig für die Datierung der Bilder, die bisher noch zahlreichen Zweifeln unterlag. Das dem Text angefügte umfangreiche Verzeichnis der Abbildungen, nach Art eines Katalogs gearbeitet, enthält allerlei Wissenswertes über die einzelnen Bilder, vor allem die Masse, die Signatur und die Angabe des Besitzers. Als Anhang ist eine Arbeit Hodlers „Ueber die Kunst“ abgedruckt. — Das einzigartige Werk, auf dessen Ausstattung der Verlag die größte Sorgfalt verwendet hat, ist

**für den Laien ein Führer zum Verständnis von Hodlers Kunst
für den Kunstfreund ein unentbehrliches Nachschlagewerk.**

Der 2. (Schluß)-Band erscheint im Spätherbst nächsten Jahres.



Bezugsbedingungen:

Nur bar mit 35% und 11/10; Schlüsselzahl des Lieferungstags (zzt. 400).